



**Merkblatt zum Antrag auf Erteilung einer Negativbescheinigung
zur deutschen Staatsangehörigkeit**

Bitte füllen Sie das Antragsformular so vollständig wie möglich aus. Wir benötigen Ihre vollständigen Angaben um die deutsche Staatsangehörigkeit für Sie auszuschließen. Unvollständige oder ungenaue Angaben können zu Nachfragen und Verzögerungen des Verfahrens führen.

Legen Sie dem Antrag bitte folgenden Unterlagen bei:

- Kopie Ihres aktuellen Reisepasses oder Personalausweises
- Kopien von Nachweisen über den Besitz weiterer Staatsangehörigkeiten
- Kopie Ihrer Geburtsurkunde (Original + Übersetzung)
- Kopien von Nachweisen zu Ihrem aktuellen Familienstand (sofern nicht ledig)
(Heirats-/Scheidungsurkunde im Original + Übersetzung)

Sollten Sie adoptiert worden sein, eine fremde Staatsangehörigkeit auf Antrag erworben haben, aufgrund freiwilliger Verpflichtung in die Streitkräfte eines ausländischen Staates eingetreten sein oder bereits ein Staatsangehörigkeits-, Vertriebenen- oder Spätaussiedlerverfahren betrieben haben, bitten wir Sie, Ihrem Antrag auch Kopien der entsprechenden Dokumente (ggf. mit deutscher Übersetzung) beizulegen.

Die Gebühr für die Ausstellung einer Negativbescheinigung beträgt **51,00 €**. Wir weisen darauf hin, dass auch die Ablehnung oder Rücknahme eines Antrags auf Ausstellung einer Negativbescheinigung gebührenpflichtig sind.

Stadt Aschaffenburg
Staatsangehörigkeitswesen
Dalbergstr. 15
63739 Aschaffenburg

E-Mail: buergeramt@aschaffenburg.de
Telefax: 06021 / 330 - 626

Familiennamen A und B
Telefon: 06021 / 330-1786

Familiennamen C bis M
Telefon: 06021 / 330-1706

Familiennamen N bis Z
Telefon: 06021 / 330-1486

Antrag auf Erteilung einer Negativbescheinigung

1. Persönliche Daten

Familiennamen, ggf. Geburtsnamen		
Vorname(n), ggf. Vatersnamen		
Frühere Namen		
Geburtsdatum	Geburtsort	Geburtsstaat
Geschlecht <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers		
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		
Telefonnummer (Pflichtangabe)	E-Mail	

2. Familienstand

Mein aktueller Familienstand
Angaben zu früheren Ehen oder Lebenspartnerschaften



3. Staatsangehörigkeit/-en

Aktuelle Staatsangehörigkeit(en)

Staatsangehörigkeit	Erworben am	Erwerbsgrund

Frühere Staatsangehörigkeit(en)

Staatsangehörigkeit	Erworben am	Erwerbsgrund

Haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit jemals besessen?

- nein ja, Verlust durch _____

Haben Sie schon einmal ein Staatsangehörigkeitsverfahren durchgeführt?

- nein
 ja

Art des Verfahrens (z.B. Einbürgerung)	Behörde	Datum und Aktenzeichen

Haben Sie ein Vertriebenverfahren / Spätaussiedlerverfahren (BVFG) durchgeführt?

- nein
 ja

Behörde	Datum und Aktenzeichen

4. Aufenthaltszeiten

Von	Bis	Ort	Staat

5. Militärdienst

Ich bin nach dem 31.12.1999 aufgrund freiwilliger Verpflichtung (keine Ableistung eines gesetzlichen Wehrdienstes) in die Streitkräfte oder einen bewaffneten Verband eines anderen Staates, dessen Staatsangehörigkeit ich ebenfalls besitze, eingetreten.

- nein
 ja

von	bis	Staat
Erklärung		



6. Angaben zu den Eltern

Vater			Mutter		
Familienname, ggf. Geburtsname			Familienname, ggf. Geburtsname		
Vorname(n), ggf. Vatersname			Vorname(n), ggf. Vatersname		
Frühere Namen			Frühere Namen		
Geburtsdatum			Geburtsdatum		
Geburtsort, -staat			Geburtsort, -staat		
<input type="checkbox"/> meine Eltern waren nie miteinander verheiratet <input type="checkbox"/> meine Eltern <u>sind / waren</u> miteinander verheiratet seit / von _____ bis _____					
aktuell wohnhaft, Ort und Staat			aktuell wohnhaft, Ort und Staat		
verstorben <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am _____			verstorben <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am _____		
Mein Vater besitzt /besaß bis zu seinem Tod folgende Staatsangehörigkeit(en)			Meine Mutter besitzt /besaß bis zu ihrem Tod folgende Staatsangehörigkeit(en)		
Mein Vater besaß früher die deutsche Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Erwerbsdatum _____ Verlustdatum _____			Meine Mutter besaß früher die deutsche Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Erwerbsdatum _____ Verlustdatum _____		
Erwerbsgrund			Erwerbsgrund		
Verlustgrund			Verlustgrund		
Meine Eltern haben bei einer deutschen Behörde bereits ein Staatsangehörigkeitsverfahren oder ein Vertriebenverfahren / Spätaussiedlerverfahren durchgeführt: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Art des Verfahrens _____			<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Art des Verfahrens _____		
Name und Ort der Behörde			Name und Ort der Behörde		
Aktenzeichen			Aktenzeichen		
Angaben zu den Aufenthaltszeiten und -orten meiner Eltern seit Geburt (Aufenthalte von mehr als 6 Monaten)					
Von	Bis	Ort/Staat	Von	Bis	Ort/Staat



7. Ich benötige die Negativbescheinigung:

für die Ausstellung / Verlängerung eines Reisepasses

Haben Sie bereits einen Termin beim zuständigen Generalkonsulat oder Botschaft? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am _____ in _____
Wie aktuell muss die Negativbescheinigung zu Ihrem Termin sein? _____ Tage _____ Wochen _____ Jahre _____ nicht aktuell

anderer Grund

per Post zugesendet (mit Rechnung)

mit dem Ausstellungsdatum: _____ = entspricht dem Versanddatum
--

Abholung bei der Behörde Barzahlung Rechnung

Terminwunsch: in der Kalender Woche: _____
--

Ich beantrage die Feststellung, dass ich nicht im Besitz der deutschen Staatsangehörigkeit bin und bitte um Ausstellung einer Negativbescheinigung.

Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

Ich wurde darüber informiert, dass ich Änderungen in meinen Antragsangaben unverzüglich mitzuteilen habe und dass für die Ausstellung der Negativbescheinigung, bei Ablehnung oder Rücknahme des Antrags eine Gebühr zu zahlen ist (§ 38 StAG).

Der Antrag auf dem Postweg kann nur dann erfolgen, wenn alle Angaben vollständig und mit dem Ausländeramtsregister sowie mit dem Melderegister übereinstimmen. Sollten in den vorgelegten Unterlagen Abweichungen zu den Registern vorliegen, kann der Antrag nicht bearbeitet werden und wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung.

Im Falle einer Zusendung übernimmt die Stadt Aschaffenburg keine Haftung für die fristgerechte Zustellung durch die beauftragten Postdienstleistungsunternehmen. Die Postzustellung kann mehrere Tage in Anspruch nehmen.

Für die Abholung ist zwingend ein Termin mit der Staatsangehörigkeitsstelle zu vereinbaren. Eine Abholung ohne vorherige Terminvereinbarung ist nicht möglich. Wenn Sie bei Punkt 7 eine Wunschkalenderwoche angegeben haben, werden wir uns mit Ihnen zwecks einer Terminvereinbarung telefonisch in Verbindung setzen.

Ort, Datum

Unterschrift d. Antragstellers oder d. gesetzlichen Vertreter(s)
